

Dezember 2014 - Februar 2015

Maria-Magdalena

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
IN FRANKFURT-SACHSENHAUSEN



Friede auf Erden – ein frommer Wunsch!

338 Winter sind vergangen, seit ein Buch „Fromme Wünsche“ für unsere Stadt sammelte. Einer davon: Pfarrer sollten nicht betrunken auf die Kanzel steigen. Kritiker machten sich über solche Vorschläge lustig. Sie hielten es weder für möglich, dass Geistliche, noch, dass Evangelische je vorbildlich werden leben können. Sie gaben dem frommen Wunsch jenen verächtlichen Unterton, den wir noch immer darin spüren.

Mögen Predigten inzwischen sittsam gehalten werden: der fromme Engelsewunsch Friede auf Erden! bleibt schier unerfüllbar – auch unter Gläubigen. Wie soll der auch einziehen bei all den vielen widerstreitenden Ansichten, die sich eingenistet haben!? Das Titelbild stammt aus Istanbul, aus dem Altarraum einer syrisch-orthodoxen Kirche. Wenn ich das so schreibe, „Kirche“, dann steche ich – auch wenn Sie mir das nachsehen – in ein Wespennest. Diese, wie sonst zu sagen wäre: Gläubigen gelten seit über 1500 Jahren als Abtrünnige vom wahren Glauben. Das Bild, das sie von Christus vermitteln, gilt der europäisch gelehrten Christenheit als verkorkst, widersinnig und unannehmbar.



Syrisch-orthodoxer Altarraum, Istanbul. Inschrift: Euer Gotteshaus / gepriesen sei Gottes Segen!

Seltsam: Ich habe den Gottesdienst der vermeintlich Ungläubigen als Fremder besucht, mit gesungen, mit gebetet, durfte dankbar mit ihnen essen, war herzlich zum Gespräch geladen. Alles friedlich, gastfreundlich, angenehm. Wenn „Abtrünnige“ solch ein Bild von Christi Leib vermitteln: das ist nicht bloß erträglich, sondern nachahmenswert. Scheinbar unbemerkt, jenseits von Lehrmeinungen, stellt sich mancherorts Friede auf Erden ein. Im Erleben des Anderen. Abseits der Angst, die biblisch „nicht in der Liebe“ ist. Was folgen kann, ist der Friede im Von-Einander-Denken: Womöglich sind andere ähnlich fromm wie wir, wir haben’s bloß noch nicht gedacht! Vom Erleben jedenfalls zum Erdenken führt ein Weg.

Ist es nicht so: Sooft die Freude über Gemeinsamkeiten den Unmut über Unterschiede ablöst, öffnet sich der Raum für Friede. In besagtem Gottesdienst sangen zwei Frauen Lieder. Immer wieder. Andächtig hörten wir zu. Die beiden, so war später zu erfahren, wussten nicht, was sie sangen. Die anderen Feiernden ebenso wenig. Und niemanden schien zu stören, was in unseren Gottesdiensten zuweilen beklagt wird: „Ich verstehe nichts!“ Eine alte Sprache eben, Syrenisch – Jesus sprach ähnlich –, die

ihm zu Ehren im Gottesdienst erklingt, wie es Brauch war, lange bevor Christen in Europa ihren Gott feiern durften.

Sollten wir ähnlich verfahren und Nicht-Verstehbares aufnehmen? Ein Gedankenspiel: am Heiligen Abend hören wir die Weihnachtsgeschichte in Griechisch. Mehr noch. Fortan hören wir in jedem Gottesdienst die Sprache der Bibel: Hebräisch, Aramäisch, Griechisch. Ob bei der Lesung derselbe Friede einkehrte wie in jenen Gottesdienst in Istanbul? Womöglich würden die Sprecher für betrunken gehalten. Schnellebige sind unerfahren in einer Treue, die Jahrtausende währt. Wie dem auch sei. Bei einer der Konfirmationen dieses Jahr habe ich einen Versuch gewagt und den Predigttext in Hebräisch (ohne Übersetzung) verlesen. Und erlebt: es geht. Der Friede blieb im Staunen.

Vielleicht liegt der Ton jener in der Heiligen Nacht vom Frieden singenden Engel darauf, was uns ehrbar dünkt, zu entdecken, zu wagen und zu bewahren. Frieden tun ist fromm und wünschenswert.

Mit allen guten Wünschen,

Pfarrer Volker Mahnkopp



Volker Mahnkopp,
Pfarrer der Maria-
Magdalena-Gemeinde

Volker Mahnkopp

privat

+ Musik in Maria-Magdalena +

Regelmäßige Treffen:

Krabbel-Gruppen (0-3 J)

Di, Mi, Do 9.30 Lukas Adler-Raum S. Bartlog 612779

Kinderkreis (6-9 J)

Di 15.00 Lukas Löwe-Raum

Kinderkreis (7-8 J)

Fr 16.30-17.30 alle 14 Tage

gerade Wochen Osterkirche

Jona-Jungschar für Jungen (8-12 J)

Mo 17.00 Lukas Löwe-Raum

Mädchenjungschar (9-14 J)

Di 16.30 Lukas Löwe-Raum

Treffpunkt für Jugendliche (ab 14 J)

Do 18.00 Lukas Adler-Raum

„Die ab 18“ (ab 16 J)

Di 18.00 Lukas Adler-Raum

Montag-Bibelkreis

Mo 20.00 Lukas Adler-Raum

LaienBibelLesen

Di 18.30 Osterkirche

B. Onyele 6311364

Hauskreise

Infos C. Andrae 623416

Fest zur Ehre Gottes

1. Di im Monat 19.30

Lukaskirche Altarraum

Senioren-gymnastik

Mi 14.30 Lukas

Maria-Magdalena-Saal

Seniorentreff

1. Mi im Monat 15.00 Oster

übrige Mi 15.00 Lukas

Engel-Raum

Rund um Oster

„samstags um halb elf“

Letzter Samstag im Monat

10.30 Osterkirche

Kinderchöre Dekanat Süd

Do 15.00 Kinderchor 1 (5 - 7 J)

Do 15.45 Kinderchor 2 (8 - 11 J)

Do 17.00 Kinderchor 3 (12-14 J)

Osterkirche

Chor

Di 20.00 Osterkirche

Senioren-Singkreis

„Die Oster-Nachtigallen“

Fr 10.00 (ungerade Wochen)

Lukaskirche

Konfirmantenunterricht

und Konfi-Plus (ab Konfirmation)

Do 16.00 Lukaskirche

Posaunenchor

nach Vereinbarung Lukaskirche

U. Werb 0175-2655050

Gymnastikkurs

Mi 18.00 Lukas

G. Eggert 622336

Pfadfinder

Mi 16.30-18.00 Uhr (8-10J)

Mi 18.00-19.30 Uhr (11-15J)

Oppenheimer Straße 5

Max Schön 0173-6207944

Lucas Wald 0152-53488021

Magnificat

J. S. Bach: Kantate „Meine Seel erhebt den Herren“, BWV 10

J. Rutter: Magnificat

Samstag, 6. Dezember 2014, 20.00 Uhr, Lukaskirche

Kantorei St. Jakob

Frankfurter Kapelle

Rahel Luserke | Sopran

Uta Runne | Alt

Dominik Herrmann | Bass

Bernhard Kießig | Leitung

Im Lobgesang der Maria, wie ihn uns der Evangelist Lukas überliefert, wird das Revolutionäre der Geburt Jesu vorweggenommen. Sein Kommen erschüttert die Weltordnung von Grund auf: „Er stößt die Mächtigen vom Thron / und erhebt die Niedrigen“, so heißt es da.

Dieser faszinierende Text hat Generationen von Komponisten inspiriert. Wir stellen zwei Vertonungen gegenüber, die gegensätzliche Stile verwenden und gleichzeitig viele Gemeinsamkeiten aufweisen: Die kammermusikalisch besetzte Kantate Bachs und das farbenreich instrumentierte Oratorium des britischen Komponisten John Rutter.



Eintritt: 16 € | ermäßigt 8 €

Kartenvorverkauf:

Gemeindebüro | 069-77 47 42

Buchhandlung Libretto | 069-15 34 66 83

Frankfurt Ticket | 069-13 40 400

Adventsmusik:

„Salve, salve puellule“

Sonntag, 14. Dezember 2014, 17.00 Uhr,

Lukaskirche

Michaela Kögel | Sopran

Christoph Bornheimer | Orgel



Werke von Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach, Peter Cornelius, Edvard Grieg, Robert Schumann, Giacomo Carissimi, Christoph Graupner, Georg Friedrich Händel
Eintritt frei, Spenden erbeten

Krippenspiel

Mittwoch, 24.12.14, 16.00 Uhr, Lukaskirche

Krippenspiel der Kinder und Jugendlichen mit Instrumenten, E.-W. Schuchhardt, Orgel, I. Hauptmeier und U. Werb, Einstudierung, zum Ausgang Bläser der Maria-Magdalena-Gemeinde

Christmette

Mittwoch, 24.12.2014, 18.00 Uhr,

Osterkirche

Hans Michaelis | Saxophon

Michaela Kögel | Orgel

Christnacht

Mittwoch, 24.12.2014, 23.00 Uhr,

Lukaskirche

Musikalische Gestaltung | Familie Oesterlee

Singe-Gottesdienst

für Kleine und Große: Weihnachtsliedersingen nach Wunsch

2. Weihnachtstag, Lukaskirche, 10.00 Uhr

Weihnachten. Weihnachtszeit. Zeit der Familie, Zeit auch der Kindheitserinnerungen. Vertraute, nahe Zeit. Aber auch: Zeit, die einsam machen kann, die die Einsamkeit spüren lässt, fremde Zeit. Zeit, in der das alte Kalenderjahr sich dem Ende zuneigt, und das neue erst am Horizont aufscheint. Am 2. Weihnachtstag stehen die Tage ‚zwischen den Jahren‘ unmittelbar bevor. Familienglück und Einsamkeit, Abschiedsstimmung und Neugierde auf das Neue treffen sich, verbinden sich im (Kerzen-) Licht, in der ganz eigenen Stimmung des Weihnachtsfestes.

+ Musik in Maria-Magdalena +

In diese Stimmung hinein wollen wir den 2. Weihnachtstag wie schon im vergangenen Jahr anders feiern: Mit vertrauten Texten aus der Bibel, mit Gedichten vielleicht – aber ohne Predigt. In der Kirche, unserer schönen Lukaskirche – aber nicht in der festen Form eines traditionellen Gottesdienstes. Vor allem aber: Mit Singen, mit den altvertrauten, immerjungen Advents- und Weihnachtsliedern aus dem Evangelischen Gesangbuch. Die wollen wir gemeinsam auf Wunsch, also gewissermaßen ‚auf Zuruf‘ singen: gewünscht – gesungen.

Diese besondere Form eines ‚Singe-Gottesdienstes‘ richtet sich an Jung und Alt: an die Kinder, die die klassischen Lieder vielleicht gerade erst kennenlernen – und die Älteren, denen sie ein Stück der Kindheit zurückbringen. An die Familien, die gemeinsam zu Klavier und Orgel singen wollen – und die Einsamen, denen der Klang der Musik eine Heimat auf Zeit schenkt. An die, die regelmäßig unsere Gottesdienste besuchen, und die die Lieder so durch den ganzen Advent und die Weihnachtstage begleitet haben – und an die, denen Gottesdienst und Kirche fremd geworden sind, die aber die vertrauten Lieder und die Musik lieben. Und nicht zuletzt: ganz einfach an alle, die gerne singen.



Hans Michaelis

Dieser Singe-Gottesdienst richtet sich (vielleicht) an Sie – Pfarrer Lars Heinemann und Kirchenmusikerin Michaela Kögel freuen sich jedenfalls auf Ihr Kommen!

Altjahresabend

Mittwoch, 31.12.2014, 18.00 Uhr,
Osterkirche

Salomé Harth und Eva Klimmek | Trompete
Michaela Kögel | Orgel

Bach-Kantate zum Mitsingen Kantatengottesdienst

Sonntag, 1. Februar 2015, 10.00 Uhr
Osterkirche

Johann Sebastian Bach „Herr, wie du willst,
so schicks mit mir“, BWV 73

Solisten, Chor der Maria-Magdalena-Gemeinde
Kantorei der Dreikönigskirche, Andreas Köhs,
Einstudierung, Telemann-Ensemble-Frankfurt
Michaela Kögel, Leitung

Sie lieben die Musik Johann Sebastian Bachs -
insbesondere sein Kantatenwerk?

Und sie singen gerne, können dieses aber in
einer regelmäßigen Chorprobe zeitlich nicht
einrichten?

Sie möchten gerne bei einer Kantatenaufführung
mitwirken?

Das Angebot Kantate zum Mitsingen richtet
sich an interessierte Sängerinnen und Sänger,
die gerne singen und über ausreichende
Notenkenntnisse verfügen. Willkommen sind
alle vom Konfirmandenalter bis zum erfahrenen
Musikanten, vor allem aber junge Stimmen,
Tenöre und Bässe. Geprobt wird dienstags von
20.00 bis 21.30 Uhr in der Osterkirche.

Weitere Informationen und Anmeldung bei
Michaela Kögel unter 069-68 09 89 74.

Vorankündigung:

Marc‘Antonio und Cleopatra

Donnerstag 19. März 2015, 19.30 Uhr
Osterkirche

Die Maria Magdalena-Stiftung bringt im März
2015 eine barocke Oper auf die Bühne:

Pünktlich zum Frühlingsanfang dreht sich alles
um die Liebe und großen Gefühle – die ägyptische
Königin Cleopatra und der römische Feldherr
Marc‘Antonio erleben nach Ihrer Flucht aus
der Schlacht von Actium dramatische Stunden:
Leidenschaft, Verzweiflung, Liebe und Hoffnung,
bis...

Zwei wundervolle Künstler präsentieren dieses
Stück erstmals: Semira Samar (Sopran) und
Cornelia Haslbauer (Mezzosopran). Gemeinsam
mit dem Schauspieler und Regisseur Marco
Schmidt haben die beiden Sängerinnen die
Oper mit der Musik von Johann Adolf Hesse so
adaptiert, dass die Rezitative zu Dialogen wurden
– auf diese Weise entstand ein spannendes,
emotionales und affektgeladenes Singspiel.

Am Besten Sie tragen sich den 19. März, 19.30
Uhr direkt in Ihrem Kalender ein und laden
gleich alle musikinteressierten Freunde dazu –
wir freuen uns auf Sie und eine hoffentlich volle
Osterkirche!

Astrid Kellenbenz



Yesu Kristu Reba

대림절

Advent

3 Kontinente feiern
gemeinsam Advent

Am Donnerstag, 11. Dezember
2014 um 19.00 Uhr lädt die
Maria-Magdalena-Stiftung im Rahmen der Reihe
Donnerstagskultur in Maria-
Magdalena (DoKuMM) zum
zweiten Mal ein zu einer gemeinsamen
Adventsfeier mit der koreanischen
Gemeinde und der ghanaischen
Gemeinde „House of Faith Ministry“.
Uns erwartet ein Abend mit
Musik, Geschichten und gemeinsamen
Aktionen.

Wir freuen uns, Sie am 11.
Dezember 2014 um 19:00
Uhr in der Osterkirche begrüßen
zu dürfen.

Ihr

Burkhard Kehr-Hilgenstock



Dokumentation Osterkirche

Wir freuen uns, dass die Dokumentation
Osterkirche gedruckt ist. Sie ist über
das Gemeindebüro für eine Spende von
5,-€ zu erhalten. Die offizielle
Vorstellung erfolgt beim Advents-
DokuMM am 11.12.14 in der
Osterkirche.

Die Entwicklungs-, Erhalt- und
Umbaugeschichte ist spannend in
Wort und Bild dargestellt.

Hans Michaelis

MARIA-MAGDALENA-KALENDER

Dezember 2014

SONNTAG 30.11.14

1. Advent

Kollekte: Seniorenarbeit

Gottesdienste

8.30 Uhr Osterkirche, V. Mahnkopp

9.30 Uhr Osterkirche, V. Mahnkopp

11.00 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,

V. Mahnkopp und eNGeL-Team

Gemeinde-Adventskaffee

15.00 Uhr Osterkirche, V. Mahnkopp,

Beteiligung der Kinderchöre

FREITAG 5.12.14

Gedenken

17.00 Uhr, Südfriedhof, Gedenken an die Eheleute Georg Kalischer und Marie, geb. Klein.

Treffpunkt: Trauerhalle und Gang zum Grab, Pfarrer Volker Mahnkopp und

Harry Gangnus

SAMSTAG 6.12.14

Weihnachtsgeschenke basteln

10.00 Uhr bis 13.00 Uhr Lukaskirche,

Maria Magdalena Saal, für Kinder von

6 – 12 Jahren, I. Hauptmeier

Adventskonzert „Magnificat“

20.00 Uhr Lukaskirche,

J. S. Bach: Kantate „Meine Seel

erhebt den Herren“ BWV 10,

J. Rutter: Magnificat

Kantorei St. Jakob, Frankfurter Kapelle,

Rahel Luserke, Sopran, Uta Runne, Alt,

Dominik Herrmann, Bass, Bernhard

Kießig, Leitung

Eintritt: 16 € ermäßigt 8 €

Kartenvorverkauf: Gemeindebüro der

Ev. Kirche in Bockenheim 069-774742,

Buchhandlung Libretto 069-15346683,

Frankfurt Ticket 069-1340400

Seite 2

SONNTAG 7.12.14

2. Advent

Kollekte: Ev. Frauen in Hessen

und Nassau

Gottesdienste

8.30 Uhr Osterkirche, L. Heinemann

9.30 Uhr Osterkirche, Taufe, Abendmahl,

L. Heinemann

11.00 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,

U. Baumann und eNGeL-Team

DONNERSTAG 11.12.14

DoKuMM

Yesu Kristu Reba - 대림절 - Advent

19.00 Uhr Osterkirche, Adventsfeier mit

unserer koreanischen und ghanaischen

Gastgemeinde

Seite 3

SONNTAG 14.12.14

3. Advent

Kollekte: Frauenrecht ist

Menschenrecht

Gottesdienste

8.30 Uhr Osterkirche, V. Mahnkopp

9.30 Uhr Osterkirche, V. Mahnkopp

11.00 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,

V. Mahnkopp und eNGeL-Team

Adventsmusik

17.00 Uhr Lukaskirche, Christoph

Bornheimer, Orgel; Michaela Kögel,

Sopran

Seite 2

DONNERSTAG 18.12.14

Ökumenisches

Friedensgebet

18.00 Uhr Diesterwegplatz, Südbahnhof,

Austeilung des Friedenslicht von

Bethlehem, M. Kehr, Bläser aus der

Maria-Magdalena-Gemeinde und der

Erlöser-Gemeinde, Oberrad Seite 7

SAMSTAG 20.12.14

Bläser auf dem Weihnachtsmarkt

18.00 Uhr Weihnachtsmarkt, Römerberg,

Bläser der Maria-Magdalena- und

der Erlösergemeinde spielen von der

Dachgalerie der Alten St.Nikolaikirche

SONNTAG 21.12.14

4. Advent

Kollekte: Aktionsgemeinschaft

Dienst für den Frieden

Gottesdienste

8.30 Uhr Osterkirche, U. Baumann

9.30 Uhr Osterkirche, U. Baumann

11.00 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,

U. Baumann und eNGeL-Team

11.00 Uhr Osterkirche,

Kindergottesdienst, Kigo-Team

Abendgottesdienst

18.00 Uhr Lukaskirche

MONTAG 22.12.14

Weihnachtsgottesdienst KT Lukas

11.00 Uhr Lukaskirche

HEILIGABEND 24.12.14

Kollekte: Brot für die Welt

Gottesdienste

16.00 Uhr Osterkirche, „**Das etwas**

andere Christfest“, U. Baumann,

M. Kehr und Team

16.00 Uhr Lukaskirche, V. Mahnkopp,
Krippenspiel der Kinder und Jugend-
lichen mit Instrumenten, E.-W. Schuch-
hardt, Orgel, I. Hauptmeier und U. Werb,
Einstudierung, zum Ausgang Bläser der
Maria-Magdalena-Gemeinde

18.00 Uhr Osterkirche, **Christvesper**,

L. Heinemann, Hans Michaelis,

Saxophon und Michaela Kögel, Orgel

23.00 Uhr Lukaskirche, **Christnacht**,

Abendmahl, V. Mahnkopp, Familie

Oesterlee, Violine, Cello

WEIHNACHTEN 25.12.14

Kollekte: Frauenrecht ist

Menschenrecht

Gottesdienst

10.00 Uhr Osterkirche, Abendmahl,

U. Baumann

WEIHNACHTEN 26.12.14

Kollekte: Winterspeisung

Gottesdienst

10.00 Uhr Lukaskirche, **Singe-**

Gottesdienst, L. Heinemann, M. Kögel

Seite 2-3

SONNTAG 28.12.14

1. Sonntag nach dem Christfest

Kollekte: Frauenrecht ist

Menschenrecht

Gottesdienst

11.00 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,

V. Mahnkopp

ALTJAHRESABEND 31.12.14

Kollekte: Frauenrecht ist

Menschenrecht

Gottesdienst

18.00 Uhr, Osterkirche, Abendmahl,

V. Mahnkopp, Salomé Harth und Eva

Klimmek, Trompete, Michaela Kögel,

Orgel

MARIA-MAGDALENA-KALENDER

Januar - Februar 2015

NEUJAHRSTAG 1.1.15

Kollekte: Kalischer Grab

Gottesdienst

11.00 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,
V. Mahnkopp

SONNTAG 4.1.15

2. Sonntag nach dem Christfest
Kollekte: Suchtkrankenhilfe

Gottesdienste

8.30 Uhr Osterkirche, U. Baumann
9.30 Uhr Osterkirche, Abendmahl,
U. Baumann
11.00 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,
U. Baumann und eNGeL-Team

SONNTAG 11.1.15

1. Sonntag nach Epiphania
Kollekte: Aktionsgemeinschaft
Hospiz in der EKHN

Gottesdienste

8.30 Uhr Osterkirche, U. Baumann
9.30 Uhr Osterkirche, U. Baumann
11.00 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,
U. Baumann und eNGeL-Team

MONTAG 12.1.15

Dankeschön-Abend

für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter
18.30 Uhr Lukaskirche, Andacht
19.00 Uhr Maria-Magdalena-Saal

MITTWOCH 14.01.15

Gebetswoche der Ev. Allianz

20.00 Uhr Lukaskirche

SONNTAG 18.1.15

2. Sonntag nach Epiphania
Kollekte: Kalischer Grab

Gottesdienste

8.30 Uhr Osterkirche, Abendmahl,
V. Mahnkopp
9.30 Uhr Osterkirche, V. Mahnkopp
11.00 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,
V. Mahnkopp und eNGeL-Team

Abendgottesdienst

18.00 Uhr Lukaskirche

SAMSTAG 24.1.15

Kräppelnachmittag

15.11 Uhr, Lukaskirche, Maria-
Magdalena-Saal, Eintritt 5,-€ M. Kehr

Seite 8

SONNTAG 25.1.15

Letzter Sonntag nach
Epiphania
Kollekte: Frankfurter
Bibelgesellschaft

Gottesdienste

8.30 Uhr Osterkirche, N.N.
9.30 Uhr Osterkirche, N.N.
11.00 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,
N.N. und eNGeL-Team
11.00 Uhr Osterkirche,
Kindergottesdienst, Kigo-Team

SONNTAG 1.2.15

Septuagesimä
Kollekte: Kalischer Grab

Kantatengottesdienst

10.00 Uhr Osterkirche, U. Baumann,
Bach-Kantate zum Mitsingen „Herr,
wie du willst, so schicks mit mir“,
BWV 73, Solisten, Chor der Maria-
Magdalena-Gemeinde, Kantorei der
Dreikönigskirche, Andreas Köhs,
Einstudierung, Telemann-Ensemble-
Frankfurt, Michaela Kögel, Leitung

Seite 3

Gemeindeversammlung

11.15 Uhr Osterkirche, Kandidatinnen
und Kandidaten stellen sich für die
Kirchenvorstands-Wahl 2015 vor.

SONNTAG 8.2.15

Sexagesimä
Kollekte: Kalischer Grab

Gottesdienste

8.30 Uhr Osterkirche, L. Heinemann
9.30 Uhr Osterkirche, L. Heinemann
11.00 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,
V. Mahnkopp und eNGeL-Team,

Brunch

12.15 Uhr Lukaskirche, Maria-
Magdalena-Saal, vorbereitet durch die
Konfirmandinnen und Konfirmanden

SONNTAG 15.2.15

Estomihi
Kollekte: Gesamtkirchliche
Aufgaben

Gottesdienste

8.30 Uhr Osterkirche, Abendmahl,
L. Heinemann
9.30 Uhr Osterkirche, L. Heinemann
11.00 Uhr Lukaskirche, L. Heinemann
und eNGeL-Team

Abendgottesdienst

18.00 Uhr Lukaskirche

FASCHINGSMONTAG 16.2.15

Kinderfaschingsball

15.11 Uhr Lukaskirche, Maria-
Magdalena-Saal, S. Bartlog

SONNTAG 22.2.15

Invokavit 1. Sonntag der
Passionszeit

Kollekte: Kalischer Grab

Gottesdienste

8.30 Uhr Osterkirche, U. Baumann
9.30 Uhr Osterkirche, U. Baumann
11.00 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,
U. Baumann und eNGeL-Team
11.00 Uhr Osterkirche,
Kindergottesdienst, Kigo-Team

DONNERSTAG 26.2.15

Passionsandacht

11.00 Uhr Lukaskirche, V. Mahnkopp,
Kinder der KT-Lukas

SONNTAG 1.3.15

Reminizere 2. Sonntag der
Passionszeit

Kollekte: Gefängnisseelsorge

Gottesdienste

8.30 Uhr Osterkirche, U. Baumann
9.30 Uhr Osterkirche, Abendmahl,
U. Baumann
11.00 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,
V. Mahnkopp und eNGeL-Team

DONNERSTAG 5.3.15

Passionsandacht

19.30 Uhr Lukaskirche, Abendmahl,
V. Mahnkopp, im Anschluss:

Elternabend der Konfirmandinnen und Konfirmanden



FREITAG 6.3.15

Weltgebetsstag 2015

„Begreift Ihr meine Liebe?“
Christinnen von den Bahamas
15.00 Uhr Erlöserkirche, Wiener Str. 23
19.00 Uhr Gemeindezentrum Dreikönig,
Tucholskystr. 40
Frauen aus der Maria-Magdalena-
Dreikönig- und Erlösergemeinde



Meine Wahl! Kirchenvorstand 2015

Meine Wahl! – die Kirchenvorstandswahl 2015 rückt näher

Am 26. Juli 2015 wird, wie alle sechs Jahre, in unserer Gemeinde ein neuer Kirchenvorstand gewählt.

Der Kirchenvorstand – das ist das Organ, das alle Angelegenheiten der Maria-Magdalena-Gemeinde geistlich und rechtlich verantwortet. Also das Organ, in dem die wichtigen Richtungsentscheidungen getroffen werden: mit Blick auf unsere Gottesdienste, unsere Kindertagesstätten, die Kinder- und Jugendarbeit, alle Bau-, Personal- und Finanzfragen, das diakonische Engagement, unsere Vertretung in der Synode, und und und...

Der Kirchenvorstand – das sind aber vor allem: Sie. Oder können es sein, wenn Sie sich zur Wahl stellen. Der Kirchenvorstand – das ist ein Ort, an dem Sie Ihre Fähigkeiten und Interessen einbringen können. ‚Was liegt Ihnen am Herzen?‘, nach dieser Frage können Arbeit und Kompetenzen dort verteilt werden.

Denn, natürlich: Das Engagement im Kirchenvorstand bedeutet auch Arbeit: im Wesentlichen eine monatliche Abend-sitzung, sowie vor- und nachbereitende Arbeit im jeweils eigenen Arbeitsbereich, hinzu kommen gelegentliche Aufgaben im Rahmen der Sonntagsgottesdienste. Das Engagement im Kirchenvorstand bedeutet so beides: die oft kleinteiligen Entscheidungen des Gemeindealltags abzustimmen – und dabei das große Ganze nicht aus dem Blick zu verlieren.

Als evangelische Gemeinde leben wir vom Engagement jeder und jedes Einzelnen. Wenn Sie ein Mitglied unserer Gemeinde sind, und zum September 2015 (dann wird der neue Kirchenvorstand seine Arbeit aufnehmen) über 18 Jahre alt, dann können Sie sich zur Wahl stellen. Wir würden uns freuen!

Für Fragen stehen Ihnen die Mitglieder unseres Benennungsausschusses für die KV-Wahl 2015 gerne zur Verfügung: für den aktuellen Kirchenvorstand Simone Bartlog, Maximilian Graeve und als Vorsitzender des Ausschusses Horst Littmann, aus der Gemeinde Claudia Andrae, Gunthild Fritzsche, Willy Sippel, Jutta Vogel und als ständiger Gast Ingeburg Hauptmeier, für die Pfarrer Lars Heinemann und Volker Mahnkopp. Sprechen Sie uns an! – wir helfen gerne weiter, oder können Ihnen zumindest sagen, wen Sie mit genau Ihren Fragen ansprechen können.

Pfarrvikar Lars Heinemann

Grüße vom Seniorenkreis

Das Kalenderjahr geht langsam zu Ende, das Kirchenjahr beginnt, es ist Advent. Zeit für einen kleinen Rückblick.

Die Äußerung: „die Zeit vergeht ja so schnell!“ hat bestimmt jeder von uns schon mal von sich gegeben. Ist natürlich Unsinn, denn die Zeit vergeht immer gleich schnell oder langsam. Das kann man an der Uhr ablesen.

Man kommt aus dem Urlaub und erzählt, dass es so schön war und dass die Zeit leider so schnell vorbeigegangen ist. Begleitet man Enkel und Urenkel durch das Jahr, stellt man fest, die Kinder werden so schnell groß, sie legen eine rasante Entwicklung hin. Eben war Ostern und jetzt kommt schon bald der Nikolaus. Das liegt wahrscheinlich daran, dass viele Erlebnisse und Eindrücke das eigene Empfinden so beeinflussen, dass man sich wirklich einbildet, die Zeit rast und schnell ist alles vorbei. An einem anderen Tag zieht sich die Zeit wie Kaugummi, man fühlt Langeweile. Das kann aber auch sehr entspannend und gemütlich sein.

Aber immer allein entspannen und ausruhen ist auch immer das Gleiche und vielleicht kommen deshalb am Mittwoch jedes Mal bis zu 25 Senioren zum Seniorenkreis in die Lukas- und in die Osterkirche. Ich begleite den Osterseniorenkreis jetzt schon 3 Jahre lang und weiß, hier gibt es immer ein interessantes Programm. Die letzte Runde endet jetzt am 3. Dezember mit einer kleinen Weihnachtsfeier.

Über das Jahr verteilt haben wir zusammen viele interessante Nachmittage verbracht: wir hörten einen Vortrag über Friedrich Stoltze und lernten auch seine sozialkritische Seite kennen... wir lauschten wenig erzählten Märchen der Gebrüder Grimm, die kaum jemand kannte... wir erfuhren „den neuesten Klatsch“ längst verstorbener deutscher Kaiserinnen... es gab einen erlebnisreichen Ausflug mit dem Bus... zwischendurch wurden mehrere Runden Bingo gespielt... und als einmal die Referentin nicht auftauchte und auch der Pfarrer sich entschuldigt hatte, da meldete sich ganz spontan eine alte Dame aus unserem Kreis und las uns ihre selbstgeschriebenen Kurzgeschichten vor!! Dieser Nachmittag war sicherlich der Überraschendste.

Und wie das so ist, vergingen alle Nachmittage wie im Fluge (siehe oben!).

Am Jahresende ist auch ein guter Zeitpunkt für ein kleines Dankeschön: Ganz vorneweg bei Michael Roth, der die Tische stellt und meistens schon eindeckt und den leckeren Kaffee kocht (mit und ohne), bei meiner Mutter Hilde Kolleck, die mit nun 90 Jahren immer auf dem Posten ist und alle Gäste individuell betreut, egal wie es ihr selber geht, bei der engagierten Dame, die mit Sitzgymnastik für den nötigen Schwung sorgt und bei Pfarrer Heinemann, der so schnell sämtliche Namen gelernt hat und für jeden ein offenes Ohr und herzliche Worte hat. Vielen Dank!

Ich wünsche den Alten und den Jungen eine besinnliche Adventszeit.

Jutta Vogel

Friede sei mit dir – Shalom – Salam

Das Friedenslicht aus Bethlehem 2014 in Frankfurt

Herzliche Einladung zum
Ökumenischen Gebet für den Frieden
am Donnerstag, 18. Dezember 2014
um 18 Uhr vor dem Südbahnhof
(Diesterwegplatz/ Hedderichstraße).
Musikalische Begleitung durch Bläser
der Maria-Magdalena-Gemeinde und
der Erlösergemeinde, Oberrad.



„Wenn viele Menschen an vielen Orten auf der Welt sich gegenseitig ‚Friede sei mit dir!‘ wünschen, werden sie das Gesicht der Welt verändern.“ (Pastor Frieder Petersen)

Das Friedenslicht aus der Geburtsgrube Jesu Christi in Bethlehem wird von Pfadfindern und Pfadfinderinnen geholt und rund um den 3. Advent in vielen Teilen der Erde verteilt. Es wird auch nach Frankfurt gebracht und vor dem Südbahnhof verteilt. Es steht für unsere Hoffnung auf Frieden, die Christen, Juden und Muslime verbindet. (www.friedenslicht.de)

Gerne können Sie eine Kerze oder Laterne mitbringen, um das Licht mit nach Hause zu nehmen und es an andere Menschen guten Willens weiterzugeben.

Für das Vorbereitungsteam: Marion Kehr, Tel.: 069/ 69713191 oder m.kehr@maria-magdalena-gemeinde.de

Veranstalter:

Katholische Kirchengemeinden St. Bonifatius (Sachsenhausen und Oberrad), Evangelische Dreikönigsgemeinde Sachsenhausen, Evangelische Maria-Magdalena-Gemeinde Sachsenhausen, Evangelische Erlösergemeinde Oberrad

Lebendiger Adventskalender 2014

Mancher mag es kaum glauben, schon zum siebten Mal veranstalten wir in unserem Gemeindegebiet den Lebendigen Adventskalender.

Auch in diesem Jahr versammeln wir uns um 18.00 Uhr vor der jeweils angegebenen Haustüre, um gemeinsam für eine halbe Stunde zur Ruhe zu kommen.

Ein paar Kerzen, gemeinsam gesungene Lieder und eine schöne Geschichte, mehr braucht es meist gar nicht. Als Schmankerl gibt es hinterher meist noch heißen Tee und ein paar Plätzchen, aber es geht darum, gemeinsam innezuhalten und in der oft hektischen Adventszeit mal abschalten zu können, wenn auch nur kurz.

Anschließend geht jeder wieder seiner Wege, und nimmt vielleicht einen Gedanken, ein wenig Stille oder einen Liedvers mit. Ich wünsche Ihnen auch in diesem Jahr den Mut und die Muße mal (wieder) dabei zu sein. Vielleicht an einem Abend in Ihrer Nachbarschaft oder dort wo vermutlich niemand sie kennt.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an mich wenden: Marion Kehr, Tel.: 069/ 69713191 oder m.kehr@maria-magdalena-gemeinde.de

Es weihnachtet fair!

Unter diesem Motto bieten wir in der Advents- und Weihnachtszeit in unserem EINE WELT KIOSK wieder fair gehandelte Leckereien an: Vom Schoko Nikolaus über den fairen Adventskalender bis zu Spekulatius und Bio-Weihnachtsschokolade.

Daneben gibt es natürlich auch das bewährte Programm von Schokoladen, Keksen, Bonbons, Tees und natürlich verschiedenen Kaffees: zum Beispiel den Frankfurt-Kaffee. Vieles davon können wir in Bio-Qualität anbieten, und fair gehandelt wurde natürlich alles.

Beim Kauf unserer Artikel kann man sich also nicht nur selbst eine Freude machen, sondern auch den Produzenten der Köstlichkeiten. Denn im fairen Handel erhalten sie beim Verkauf deutlich höhere Preise als auf dem allgemeinen Weltmarkt. Das schmeckt man übrigens auch in der Qualität! Außerdem werden mit den höheren Preisen Schulen und soziale Einrichtungen gefördert.



Unser EINE WELT KIOSK ist geöffnet während der Öffnungszeiten im Gemeindebüro und nach Möglichkeit sonntags um 10.30 Uhr beim (fairen) Kirchenkaffee in der Osterkirche. Wir wünschen faire Weihnachten!

Ihr EINE-WELT-KIOSK-TEAM

Die „Haustüren“

Mo	01.12.14	Osterkirche		Mörfelder Landstr. 214
Di	02.12.14			
Mi	03.12.14	KT-Oster		Stresemannallee 71-73
Do	04.12.14	Bartlog	Simone	Laubestr. 3
Fr	05.12.14	Ramos	Daniela	Bodenbacher Weg 10
Sa	06.12.14	Alexander	Monika	Letzter Hasenpfad 7a
So	07.12.14	Völker	Cristina	Laubestr. 30
Mo	08.12.14	Runne	Antje	Tiroler Str. 46
Di	09.12.14			
Mi	10.12.14	KT-Lukas		Gartenstr. 69
Do	11.12.14	Eberle	Daniela	Bodenbacher Weg 5
Fr	12.12.14	Neff	Birgit	Oppenheimer Landstr. 87
Sa	13.12.14			
So	14.12.14			
Mo	15.12.14	Fritzsche	Gunthild	Tiroler Str. 59
Di	16.12.14	Andrae	Claudia	Gutzkowstr. 30
Mi	17.12.14			
Do	18.12.14	Ökumenische Andacht		Diesterwegplatz, Südbahnhof
		Friedenslicht von Bethlehem		
Fr	19.12.14	Gnadt	Marion	Mörfelder Landstr. 175
Sa	20.12.14	Willenweber	Sabine	Lerchesberggring 80
So	21.12.14	Baisch	Nicole	Rembrandtstr. 19
Mo	22.12.14	Mahnkopp	Christine	Gutzkowstr. 22
Di	23.12.14	Koch	Barbara	Mörfelder Landstr. 121 im Hinterhof

Die restlichen „Haustüren“ entnehmen Sie bitte den Handzetteln, die in den Kirchen ausliegen oder unserer Homepage



Infos

WWW.MARIA-MAGDALENA-GEMEINDE.DE

Herausgeber:
Kirchenvorstand der Maria-Magdalena-
Gemeinde, Frankfurt a.M.

Redaktion:
Hans Michaelis, Jörg Wohlfahrt,
Ruth Westphal

Satz und Layout:
Hans Michaelis

Kirchen und Zentren

Lukaskirche: Gartenstr. 67
Osterkirche:

Mörfelder Landstr. 214

Gemeindebüro

Anja Hunkel,
Anke Fink-Bieber
Gartenstraße 67-69
60596 Frankfurt,
Telefon 9631610
Fax 96316129

gemeindebuero@maria-magdalena-gemeinde.de

Sprechzeiten:

Di, Mi, Fr 10 - 12 Uhr

Do 16 - 18 Uhr

Ausnahmen:

am 26.11.2014 / 17.12.2014
und 28.01.2015 ab 11.00 h

Pfarrer

Ulrich Baumann 6311839
Volker Mahnkopp 626997

Pfarrvikar

Lars Heinemann 13873521

Kindertagesstätten

Lukas KiTa 612444
Oster KiTa 637274

Kirchenmusik

Michaela Kögel 68098974

Küster und Hausmeister

Michael Roth
63153493

Gemeindepädagoginnen

im Planungsbezirk

Ingeburg Hauptmeier

96316113

Marion Kehr 69713191

Besuchsdienst

Pfarrbezirke I bis III

Letzter Mo im Monat

16 Uhr, Osterkirche, Frau

Himstedt-Plewa, 6312490

Diakoniestation

Evangel. Pflegezentrum

Hauskrankenpflege

25492124

Spendenkonto Stiftung

Maria-Magdalena-Stiftung

IBAN:

DE91520604100004000102

BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

RT 2107-Stiftung

Konto der Gemeinde

IBAN:

DE91520604100004000102

BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

RT 2107



Evangelische Kirche
in Hessen und Nassau

Wir laden ein

Adventszeit ist Bastelzeit

Dies wollen wir ausnutzen und am Donnerstag, den 4.12. den Gemeindesaal in der Gartenstraße 67 von 19.00 – 22.00 Uhr in eine Holzwerkstatt verwandeln. Wenn Sie vorher kurz Bescheid geben, können wir mit dem Material besser planen, Sie können aber auch spontan vorbeikommen. Nähere Infos bei: Marion Kehr, Tel.: 069 /6971 3191, m.kehr@maria-magdalena-gemeinde.de

Neuer Spieltreff

In 2015, im neuen Jahr gibt's was Neues.

Wo man spielt, da lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine... ach ne, das bezog sich ja auf das Singen, aber für das Spielen gilt es auch, deswegen einfach vorbeikommen!

Am Freitag 16., 30. Januar 2015 oder 13. Februar 2015 jeweils um 20.00 Uhr im Engelraum der Lukaskirche, Gartenstr. 67. Kommen Sie an einem dieser Termine, oder auch an allen, wir sind auf alle Fälle da und freuen uns über neue Mitspielerinnen und Mitspieler. Egal ob alt bewährte oder ganz neue Spiele, Sie können auch eigene Spiele mitbringen. Bei Fragen und für nähere Infos gerne melden bei Marion Kehr Tel.: 069 / 69713191 oder m.kehr@maria-magdalena-gemeinde.de oder Familie Bartlog 069 / 612779

Samstags um halb elf

jeweils samstags um 10.30 Uhr in der Osterkirche. Folgende Themen sind geplant:

31. Jan: Peter Iljitsch Tschaikowski, Helga Heil

28. Feb: Die Jakobsleiter - Treppen, Stufen, Leitern als Metapher und Symbol, Ursula Woeckel, Historikerin

Närrischer Kräppelnachmittag

Samstag 24. Januar 2015, 15.11 Uhr, Maria-Magdalena-Saal, Lukaskirche, Gartenstr. 67, Sachsenhausen. Nach dem Erfolg vom letzten Jahr, gilt auch 2015: „Bei Helau und Musik, munder beisammegehockt, geschunkelt und fröhlich gesunge“. Außerdem humorvolle Beiträge, Gardetänze und fröhliche Aktionen. Eintritt 5,- € inklusive Kaffee oder Tee, Wasser, Saft und Kräppel. Wir bieten einen Fahrdienst mit VW-Bussen an. Bitte bei der Kartenbestellung mit angeben. Kartenvorverkauf und nähere Informationen bei Marion Kehr, Tel.: 069 /69 71 31 91

Großer Kinderfaschingsball

Am Rosenmontag, dem 16. Februar, um 15.11 Uhr, feiern wir wieder im Saal der Lukaskirche den großen Kinderfaschingsball. Eingeladen sind alle Kinder von 3 bis 10 Jahren. Geplant sind viele tolle Spiele, Talent-Show, Kostüm-Modenschau und eine Tombola.



Wir bitten um eine Eintrittsspende von 2,50 € Der Erlös ist für unsere Lukas-Kindertagesstätte und unsere Kinder- und Jugendarbeit bestimmt. Über Spenden von Würstchen, Kuchen, Tombola-preisen sowie Teilnehmer an der Talent-Show freuen wir uns sehr. Mehr Informationen bei Simone Bartlog, Tel. 612779 oder Ingeburg Hauptmeier, Tel. 96316113 oder i.hauptmeier@maria-magdalena-gemeinde.de

Wir freuen uns

Getauft wurden

Getraut wurden

Wir gedenken

Bestattet wurden

*Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe
(März - Mai 2015): 3. Februar 2015*